

## KP 17

### KP 17: VLG befriedigt über die Entscheide des Kantonsrates

- Der Vorstand des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG) hat das Ergebnis der 1. Lesung des Konsolidierungspakets 2017 (KP 17) analysiert und beraten. Er nimmt mit Befriedigung zur Kenntnis, dass das Parlament die Forderungen und die Argumente der Gemeinden aufgenommen und gewürdigt hat. Das Ergebnis beurteilt er als tragfähigen Kompromiss. Aufgrund der Beratung im Parlament sind Kanton und Gemeinden aufgerufen, im Rahmen der Aufgaben- und Finanzreform langfristig gute Lösungen für den Kanton und seine Gemeinden zu finden.

### Kritische Massnahmen korrigiert

- Die Massnahmen zu den Betreibungsämtern, zu den Sozialhilfedossiers für Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene sowie die Umverteilung der Verkehrsabgaben wurden im Sinn der Gemeinden abgelehnt oder haushaltneutral umgebaut. Beim Kostenteiler Ergänzungsleistungen (EL) verzichtete das Parlament auf die Rückweisung und die beabsichtigte Gegenüberstellung zur Revision des Wasserbaugesetzes. Es schob die kostenintensive Massnahme um ein Jahr hinaus und befristete sie gleichzeitig auf die Jahre 2018 und 2019. Das Parlament bekannte sich zur Aufgabenteilung und wies darauf hin, dass langfristige Anpassungen des Kostenteilers im Rahmen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR 18) zu klären seien. Damit wurde dem Anliegen des VLG Genüge getan, die Aufgabenteilungsfrage im Rahmen von KP 17 zu berücksichtigen.

### Geringere Kompensationen

- Mit der Korrektur bei zwei Steuermassnahmen (Eigenbetriebsabzug und Dividendenbesteuerung) können die Gemeinden nicht voll von den berechneten Kompensationen profitieren. Die Globalbilanz für die Ge-

meinden verschlechtert sich deshalb, und es resultiert insgesamt eine Nettobelastung der Gemeinden für die dreijährige Periode von KP 17. Unter Würdigung der gesamtpolitischen Situation und der mittelfristigen Entwicklungen ist der VLG-Vorstand trotzdem der Meinung, dass mit dem Ergebnis ein breit abgestützter Mittelweg gefunden werden konnte, der allen Seiten einen Spielraum offenlässt. Sollte das Ergebnis nach der 1. Lesung so Bestand haben, wird er den Gemeinden daher empfehlen, auf ein Referendum zu verzichten. Der Entscheid erfolgt nach der 2. Lesung Mitte Dezember.

### Referendumsprozess vorerst weiterführen

- Der Vorstand bittet die Gemeinden trotz der positiven Entscheide des Kantonsrates, am geplanten Referendumsprozess vorerst weiter festzuhalten. Viele Gemeinden haben das Referendum für die Gemeindeversammlung traktandiert. Da bei zwei Gesetzen (Strassengesetz und Ergänzungsleistungen) noch eine 2. Lesung im Dezember stattfindet, kann erst danach ein definitiver Entscheid über das Referendum getroffen werden. Den Gemeinderäten wird empfohlen, die Stimmberechtigten dabei über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen zum KP 17 zu informieren.

## Aktuelles

### Leitfaden zur Anpassung der Gemeindeordnungen infolge Einführung HRM 2 genehmigt

- Der Vorstand hat den Leitfaden zur Anpassung der Gemeindeordnung infolge der Einführung des HRM 2 für die Gemeinden verabschiedet. Er enthält verschiedene Änderungsvorschläge für die Gemeindeordnungen. Diese werden aufgrund der Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells (HRM 2) nötig. Die Anpassungen müssen bis 1.1.2018 vollzogen sein. Die Anpassungen können aber in einem einfachen Anhang zum bestehenden Leitfaden abgehandelt werden.

### Teilnehmerrekord an der a.o. GV vom 19. Oktober 2016 in Schenkon

- An der a.o. GV des VLG vom Mittwoch, 19. Oktober 2016 in Schenkon konnte der Verband einen Teilnehmerrekord verzeichnen. 81 der 82 Mitgliedsgemeinden waren anwesend und die Stadt Luzern war als Gast anwesend. Insgesamt waren gegen 150 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte im Saal, was über ein Drittel aller Gemeinderäte im Kanton überhaupt entspricht. Dieser eindrückliche Aufmarsch zeigt, wie wichtig das Thema KP 17 und das Verhältnis Kanton-Gemeinden ist.

### Angepasste E-Government Strategie genehmigt, Schaffung neuer Bereich geplant

- Der Vorstand hat eine aktualisierte und angepasste E-Government Strategie genehmigt. Die Strategie nimmt Rücksicht auf die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich und bestätigt die Zusammenarbeit mit dem Kanton. Der Verband finanziert seit mehreren Jahren einen Teil des Budgets für die Umsetzung der Strategie und plant in diesem Zusammenhang auch die Schaffung eines selbstständigen Bereiches Prozesse und Informatik. Er soll die bisherige Arbeitsgruppe (FAPI) ersetzen und die Verbindung zum Vorstand verbessern. Die Fachgruppe FAPI war bis anhin dem Bereich Finanzen angegliedert.

### Erfolgreiche Weiterbildungsseminare für neue Gemeinderatsmitglieder

- Wiederum fanden zum Start der neuen Legislatur Einführungsseminare für neue Gemeinderatsmitglieder statt. Gegen 90 Teilnehmende liessen sich in Luzern an der Hochschule für Wirtschaft über die Herausforderungen eines Gemeinderatsamtes informieren. So wurden die Teilnehmenden über die Funktion der kantonalen Gemeinde- und Finanzaufsicht informiert. Daneben orientierte Justiz- und Sicherheitsdirektor Paul Winiker über die Grundsätze der Zusammenarbeit von Kanton und Gemeinden. Ebenfalls wurden die neuen Exekutivmitglieder von erfahrenen Gemeinderatsmitgliedern in die Feinheiten der Gemeinderatsarbeit eingeführt. Schliesslich erfuhren sie wichtige Grundsätze zur Kommunikation in der Gemeinde.

### Personelle Wechsel in den 5 Fachbereichen

- Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden kam es im Hinblick auf den Beginn der neuen Legislatur zu mehreren Wechseln in den einzelnen Bereichen. Viele langjährige und verdiente Bereichsmitglieder traten dabei zurück und neue Gemeinderätinnen und Gemeinderäte traten in ihre Fussstapfen. Eine aktuelle Liste der Bereichsmitglieder ist auf der VLG-Website aufgeschaltet. Allen zurücktretenden Bereichsmitgliedern dankt der Verband an dieser Stelle nochmals herzlich für ihren Einsatz und die grosse Arbeit für die Gemeinden.

## Termine/Veranstaltungen

### Info-Veranstaltung zu aktuellen Themen in Bau-Umwelt und Energie

- Der Bereich BUWD führt eine Info-Veranstaltung durch, sie wird zweimal durchgeführt:
  - **Dienstag, 29. November 2016, 19:00-21:00 h**, Emmenbrücke, Gersag
  - **Donnerstag, 1. Dezember 2016, 19:00-21:00 h**, Sursee, Rathaus
 Aus administrativen Gründen wird um eine Anmeldung gebeten.

### Termin GV VLG 2017

- Die GV 2017 des VLG findet am **Mittwoch, 12. April 2017 statt**. Der Ort ist noch nicht bekannt.

## Vernehmlassungen

Folgende Vernehmlassungen wurden zwischenzeitlich verabschiedet:

- Totalrevision Bürgerrechtsgesetz (Frist: **24.08.16**)
- Totalrevision kantonales Energiegesetz (Frist: **30.09.16**)
- Revision kant. Polizeigesetz (Frist: **30.09.16**)

Folgende Vernehmlassungen sind hängig:

- Teilrevision des Volksschulbildungsgesetzes (Pro-Kopf-Beiträge) (Frist: **12.01.17**)
- Totalrevision Jagdgesetz (Frist: **28.02.17**)